

EINWOHNERGEMEINDE MÜNCHENBUCHSEE

2022

FINANZ- UND INVESTITIONSPLAN

-

2027



lebendig – stadtnah – attraktiv

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|---|-----------|
| 1. AUSGANGSLAGE..... | 2 |
| 2. PLANUNGSGRUNDLAGEN..... | 3 |
| 3. ENTWICKLUNG STEUERERTRAG..... | 3 |
| 4. ENTWICKLUNG LASTENAUSGLEICH..... | 4 |
| 5. FINANZPLANUNG - ERGEBNIS ALLGEMEINER HAUSHALT | 5 |
| 6. ZUKUNFTSAUSSICHTEN | 7 |
| 7. FINANZKENNZAHLEN..... | 8 |
| 8. SPEZIALFINANZIERUNGEN | 10 |
| 8.1 FEUERWEHR..... | 10 |
| 8.2 WASSERVERSORGUNG | 11 |
| 8.3 ABWASSERENTSORGUNG..... | 12 |
| 8.4 ABFALLENTSORGUNG..... | 12 |
| 8.5 WÄRMEVERSORGUNG RIEDLI..... | 13 |
| 9. ANTRAG UND BESCHLUSS | 14 |
| 10. DETAILS INVESTITIONSPLANUNG..... | 15 |
| 11. INVESTITIONSPLANUNG (LANGFRISTIG)..... | 19 |

1. AUSGANGSLAGE

Die Jahresrechnung 2021 schloss mit einem Aufwandüberschuss von insgesamt CHF 2.685 Mio. ab. Im Allgemeinen Haushalt resultierte ein Aufwandüberschuss von CHF 1.895 Mio. Dieser Aufwandüberschuss ist vor allem auf deutliche Mindererträge im Bereich der Gemeindesteuern zurückzuführen. Sowohl die Einkommenssteuern der Natürlichen Personen wie auch die Gewinnsteuern der Juristischen Personen lagen deutlich unter dem budgetierten Ertrag. Diese Mindererträge müssen als direkte Auswirkungen der Corona-Pandemie betrachtet werden.

Auch für das aktuelle Rechnungsjahr 2022 wird ein weiterer Aufwandüberschuss budgetiert. Die Aufwandüberschüsse können durch die vorhandene Finanzpolitische Reserve wie auch durch den Bilanzüberschuss ausgeglichen werden.

Für das aktuelle Rechnungsjahr 2022 und auch für das Budget 2023 wird mit einem erneuten Wachstum bei den Steuererträgen gerechnet. Dies sowohl bei den Natürlichen Personen wie auch bei den Juristischen Personen. Trotzdem schliesst auch das Budget 2023 mit einem Aufwandüberschuss ab. Das Resultat des Allgemeinen Haushaltes kann dank einer Entnahme aus der Finanzpolitischen Reserve ausgeglichen gestaltet werden. Das Resultat der Spezialfinanzierungen bleibt negativ.

Der vorliegende Finanzplan basiert auf einer unveränderten Steueranlage. Für die der Staatssteuer unterliegenden Steuerfaktoren (Einkommen, Vermögen, Gewinn, Ertrag, Kapital und Grundstücksgewinn) das 1.64-fache des gesetzlichen Einheitsansatzes. Dies sowohl für Natürliche Personen wie auch für Juristische Personen. Mit Beginn der baulichen Umsetzung der Schulumplanung wird eine Erhöhung der Steueranlage zu prüfen sein.

Die per 01.01.2023 geplante Fusion mit der Einwohnergemeinde Diemerswil ist im Finanz- und Investitionsplan berücksichtigt.

Der Finanzhaushalt der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee soll auch in den kommenden Jahren, unter Einhaltung der folgenden Punkte, ausgeglichen gestaltet werden:

- Steueranlage von 1,64 Einheiten
- Liegenschaftssteueransatz von 1,2 Promille
- Neue freiwillige Aufwendungen/Aufgaben sehr zurückhaltend annehmen
- In allen Planjahren soll der Aufwand nicht grösser als der Ertrag sein.

Mit dem Reglement über die Spezialfinanzierung (SF) Vorfinanzierung Hochbauten des Verwaltungsvermögens wurde die Möglichkeit geschaffen, allfällige Ertragsüberschüsse aus der Erfolgsrechnung nicht in die Finanzpolitische Reserve einlegen zu müssen, sondern in diese Vorfinanzierung einlegen zu können. Diese Spezialfinanzierung wurde geschaffen, um künftige Aufwendungen für Abschreibungen (der Investitionen der Hochbauten des Verwaltungsvermögens) zu finanzieren. Dadurch kann die Erfolgsrechnung des Allgemeinen Haushaltes vom Aufwand dieser Abschreibungen entlastet werden. Im Jahr 2020 hat der Grosse Gemeinderat einer Teilrevision dieses Reglements zugestimmt. Die Teilrevision ermöglicht es, den durch die Auslagerung der Elektrizitätsversorgung erzielten Buchgewinn (CHF 14.785 Mio.) ebenfalls in diese Vorfinanzierung einzulegen.

Mit der Einführung von HRM2 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell) per 01.01.2016 wurde das Finanzvermögen der Einwohnergemeinden neu bewertet. Daraus entstand eine Neubewertungsreserve. Ab dem Jahr 2021 können die Einwohnergemeinden diese Reserve auflösen. Vom bilanzierten Bestand ist eine Schwankungsreserve zu bilden. Diese Schwankungsreserve dient dazu, mögliche zukünftige Wertverluste des Finanzvermögens aufzufangen. Der Restbestand der Neubewertungsreserve kann über die Dauer von fünf Jahren zu Gunsten der Erfolgsrechnung aufgelöst werden. Diese Auflösung bringt bis ins Jahr 2025 einen jährlichen Ertrag von CHF 0.557 Mio.

2. PLANUNGSGRUNDLAGEN

ALLGEMEINES UND ZIELSETZUNGEN

Die Finanzplanung 2022 – 2027 basiert auf dem abgeschlossenen Rechnungsjahr 2021, dem aktuellen Budget 2022 und dem Budget für das Jahr 2023.

Die finanzpolitischen Zielsetzungen des Gemeinderates, Legislaturplanung 2021 - 2024, bilden die Grundlage der Finanzhaushaltsführung (Auszug aus dem Leitbild):

Wir streben einen stabilen Finanzhaushalt mit einem genügenden Eigenkapital an. Unsere Leistungen und Aufgaben stehen in einem ausgewogenen Verhältnis zu unseren Steuern und Gebühren.

PROGNOSEANNAHMEN

Zur Erarbeitung des Finanzplanes werden verschiedene Prognosedaten zusammengetragen. Vor allem die Daten und Prognosen der Kantonalen Planungsgruppe Bern (KPG) wie auch die Informationen der Finanzdirektion des Kantons Bern liefern dazu wichtige Grundlagen. Bei der Erarbeitung des Finanzplanes kann man sich nicht nur auf externe Daten und Prognosen stützen. Es gilt die Besonderheiten jeder Einwohnergemeinde entsprechend zu berücksichtigen.

Die Prognose der Anzahl Einwohner und Anzahl Steuerpflichtigen ergibt sich aus der aktuellen Ortsplanung. Die Zuwachsraten bei den Einkommens- und Vermögenssteuern basieren auf den Zahlen der laufenden Ertragsabrechnungen und den Prognosen der Finanzabteilung.

Bei den Einwohnerzahlen wird von einer stabilen Entwicklung ausgegangen. Bei den steuerpflichtigen Personen wird mit einer leichten Zunahme gerechnet.

Die Zahlen des Jahres 2023 basieren auf der Annahme, dass die geplante Fusion mit der Einwohnergemeinde Diemerswil per 01.01.2023 realisiert wird.

Damit liegen der Finanzplanung 2022 – 2027 folgende Entwicklungszahlen zu Grunde:

| Finanzplanungsjahre | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
|-----------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Einwohnerzahl per 31.12. | 10'250 | 10'480 | 10'700 | 10'730 | 10'730 | 10'730 |
| Steuerpflichtige per 31.12. | 5'960 | 6'100 | 6'180 | 6'200 | 6'200 | 6'200 |
| Zuwachsraten % | | | | | | |
| Einkommenssteuern | 2.00% | 2.00% | 2.00% | 2.00% | 2.00% | 2.00% |
| Empfehlung KPG | 2.60% | 3.10% | 2.10% | 1.50% | 1.50% | 1.50% |
| Vermögenssteuern | 2.00% | 2.50% | 2.50% | 2.50% | 2.50% | 2.50% |
| Empfehlung KPG | 2.00% | 2.00% | 2.00% | 2.00% | 2.00% | 2.00% |

3. ENTWICKLUNG STEUERERTRAG

Die Steuererträge haben sich in der Vergangenheit durchwegs positiv entwickelt. Auf Grund der Corona-Pandemie musste jedoch im Jahr 2021 ein empfindlicher Minderertrag verbucht werden. Dies sowohl bei den Einkommenssteuern der Natürlichen Personen, wie auch bei den Gewinnsteuern der Juristischen Personen. Für das Jahr 2022 sind die Prognosen wieder positiv. Auch für die Planjahre 2023 – 2027 wird mit einem konstanten jährlichen Wachstum von 2.00% gerechnet.

Bei den Vermögenssteuern der Natürlichen Personen wird mit keinen Auswirkungen der Corona-Pandemie gerechnet. Für die kommenden Jahre wird mit einem konstanten Wachstum geplant.

Steuererträge (Einkommen und Vermögen) der Natürlichen Personen:

| Jahr | Fiskalertrag Einkommen | Vermögen | Steuer- anlage | Zuwachs | Anzahl Steuer- pflichtige | Steuer pro Pflichtige/r |
|------|---------------------------|--------------|-------------------|---------------|---------------------------------|----------------------------|
| 2019 | 19'539'379.00 | 1'421'989.00 | 1.64 | | 6'052 | 2'111.92 |
| 2020 | 19'600'654.00 | 1'584'488.00 | 1.64 | | 6'018 | 2'146.52 |
| 2021 | 18'452'275.00 | 1'635'711.00 | 1.64 | | 5'917 | 2'070.10 |
| 2022 | 18'958'099.00 | 1'680'550.00 | 1.64 | 2.00% / 2.00% | 5'960 | 2'111.50 |
| 2023 | 19'791'492.00 | 1'763'027.00 | 1.64 | 2.00% / 2.50% | 6'100 | 2'154.59 |
| 2024 | 20'452'073.00 | 1'830'802.00 | 1.64 | 2.00% / 2.50% | 6'180 | 2'198.56 |
| 2025 | 20'928'626.00 | 1'882'645.00 | 1.64 | 2.00% / 2.50% | 6'200 | 2'243.43 |
| 2026 | 21'347'199.00 | 1'929'711.00 | 1.64 | 2.00% / 2.50% | 6'200 | 2'289.23 |
| 2027 | 21'774'143.00 | 1'977'954.00 | 1.64 | 2.00% / 2.50% | 6'200 | 2'335.97 |

4. ENTWICKLUNG LASTENAUSGLEICH KANTON BERN

Eine strikte Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden ist nicht immer die optimale Lösung. Es gibt Aufgaben mit ausgeprägtem Verbundcharakter bei denen eine gemeinsame Aufgabenerfüllung sachgerecht und sinnvoll ist. Dafür bietet sich eine Finanzierung über den Lastenausgleich an.

Die Finanzierung erfolgt auf Basis der Einwohnerzahlen, ausser beim Lastenausgleich Öffentlicher Verkehr (ÖV). Dort werden neben der Einwohnerzahl auch die ÖV-Punkte berücksichtigt.

BETRÄGE IN CHF TAUSEND

| Lastenausgleich | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
|----------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Sozialhilfe | 5'545 | 5'869 | 6'249 | 6'288 | 6'245 | 6'266 |
| Ergänzungsleistung | 2'378 | 2'526 | 2'600 | 2'640 | 2'683 | 2'715 |
| Familienzulagen | 51 | 52 | 54 | 54 | 54 | 54 |
| Öffentlicher Verkehr | 1'277 | 1'212 | 1'256 | 1'278 | 1'330 | 1'318 |
| Neue Aufgabenteilung | 1'896 | 1'928 | 1'958 | 1'953 | 1'953 | 1'942 |
| Total | 11'147 | 11'587 | 12'117 | 12'213 | 12'265 | 12'295 |
| Zuwachs in % | | +3.95% | +4.57% | +0.79% | +0.43% | +0.24% |

Die obenstehenden Zahlen wurden auf Basis der Finanzplanungshilfe des Kantons Bern (Stand Juli 2022) berechnet. In den nächsten Jahren muss mit einer stetigen Zunahme der Aufwendungen für den Lastenausgleich gerechnet werden.

Die Berechnungen für das Jahr 2023 basieren auf 10'480 Einwohner.

5. FINANZPLANUNG – ERGEBNIS ALLGEMEINER HAUSHALT

ERFOLGSRECHNUNG

Nach wie vor sind die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Finanzhaushalt der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee schwer abschätzbar. Im Jahr 2021 mussten deutliche Mindereinnahmen im Bereich der Gemeindesteuern verbucht werden. Ab dem Jahr 2022 wird jedoch wieder mit einem Zuwachs, mit Mehrerträgen budgetiert.

Die Ergebnisse der Erfolgsrechnung des Allgemeinen Haushaltes entwickeln sich bis ins Jahr 2026 positiv. Ab dem Jahr 2024 können Ertragsüberschüsse ausgewiesen werden. Dies ist auch darauf zurückzuführen, dass die Abschreibung des Verwaltungsvermögens aus HRM1 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell) per Ende 2023 vollständig erfolgt ist. Ab dem Jahr 2024 entsteht dadurch ein Minderaufwand von CHF 1.252 Mio.

Bis ins Jahr 2025 wird die Neubewertungsreserve (Gebildet aus der Umstellung auf HRM2) aufgelöst. Diese Auflösung ergibt einen jährlichen Ertrag von CHF 0.557 Mio.

Infolge der geplanten Investitionen entwickeln sich die Folgekosten. Bis ins Jahr 2027 werden Folgekosten in der Höhe von CHF 3.157 Mio. ausgewiesen. Durch die Entnahmen aus der Spezialfinanzierung (SF) Vorfinanzierung Hochbauten des Verwaltungsvermögens können die Folgekosten (Abschreibungen) gemindert werden.

Die ausgewiesenen Ertragsüberschüsse ab dem Jahr 2024 müssen in die Finanzpolitische Reserve eingelegt werden. Entsprechend entwickelt sich der Bestand dieser Reserve. Im Jahr 2027 wird der Bestand CHF 2.339 Mio. betragen.

Der Bilanzüberschuss wird in den kommenden Jahren konstant auf CHF 5.0 Mio. bilanziert bleiben.

BETRÄGE IN CHF TAUSEND

| Ergebnisse Allgemeiner Haushalt | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| | | | | | | |
| Ergebnis Erfolgsrechnung ohne Investitionsfolgekosten | -1'320 | -948 | 717 | 1'149 | 1'081 | 1'497 |
| | | | | | | |
| Nettoinvestitionen | 3'799 | 6'109 | 5'745 | 6'011 | 15'546 | 22'478 |
| | | | | | | |
| Finanzierung Investitionen | | | | | | |
| Neues Fremdkapital kumuliert | 0 | 0 | 0 | 8'205 | 31'693 | 55'099 |
| Bestehendes Fremdkapital | 13'000 | 10'000 | 10'000 | 7'000 | 0 | 0 |
| Total Fremdkapital kumuliert | 13'000 | 10'000 | 10'000 | 15'205 | 31'693 | 55'099 |
| | | | | | | |
| Total Folgekosten Investitionen | 0 | 0 | -57 | -360 | -1'548 | -3'157 |
| Entnahme SF Vorfinanzierung | 0 | 0 | 36 | 36 | 649 | 1'524 |
| | | | | | | |
| Ergebnis Erfolgsrechnung mit Investitionsfolgekosten | -1'320 | -948 | 696 | 825 | 182 | -136 |
| | | | | | | |
| Einlage Finanzpolitische Reserve | 0 | 0 | -696 | -825 | -182 | 0 |
| Entnahme Finanzpolitischer Reserve | 251 | 948 | 0 | 0 | 0 | 136 |
| | | | | | | |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | -1'069 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| Finanzpolitische Reserve | 1'720 | 772 | 1'468 | 2'293 | 2'475 | 2'339 |
| | | | | | | |
| Bilanzüberschuss | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 |

INVESTITIONSPLANUNG 2022 – 2027, ALLGEMEINER HAUSHALT

Die Planung zeigt, dass in den kommenden drei Jahren durchschnittlich CHF 5.8 Mio. Investitionen geplant sind. Ab dem Jahr 2026 werden sich die Investitionen deutlich erhöhen.

Es wird notwendig sein, die einzelnen Projekte zu priorisieren und zu entscheiden, welche Projekte ausgeführt werden müssen und welche Projekte, ohne negative Auswirkungen auf die Einwohnergemeinde Münchenbuchsee, zurückgestellt werden können.

In der vorliegenden Investitionsplanung ist erstmals die Umsetzung der Schulraumplanung im Umfang von CHF 37.663 Mio. enthalten. Die eingestellten Zahlen beruhen auf der Lösungskonzeption 2, welche die Firma Kontextplan im laufenden Jahr ausgearbeitet hat. Aktuell ist die Firma Kontextplan daran, die vorliegende Lösungskonzeption 2 in einen Masterplan umzusetzen. Anhand dieses Plans können die finanziellen Auswirkungen auf den Finanzhaushalt der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee noch konkreter dargestellt werden. Die Auswirkungen der anstehenden Investitionen der Schulraumplanung werden markant sein. Das Fremdkapital wird deutlich zunehmen. Damit verbunden die Aufwendungen für die Verzinsung des Fremdkapitals. Als weitere Folge der Investitionen werden sich die Aufwendungen für Abschreibungen deutlich erhöhen.

Im vorliegenden Investitionsplan sind die Projekte des Allgemeinen Haushaltes (steuerfinanziert) aufgeführt. Nebst den bereits beschlossenen Projekten enthält die Planung auch Projekte, für welche noch kein Kreditbeschluss vorliegt. Die einzelnen Projekte sind unter Punkt 10, Details Investitionsplanung (ab Seite 15) ersichtlich.

BETRÄGE IN CHF TAUSEND

| Bezeichnung | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | Total |
|-----------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|---------------|---------------|---------------|
| Bildung, Informatik | 186 | 130 | 130 | 0 | 0 | 0 | 446 |
| Hochbau | 250 | 2'380 | 2'270 | 2'370 | 900 | 900 | 8'470 |
| Schulraumplanung | 0 | 713 | 1'118 | 1'118 | 13'716 | 20'998 | 37'663 |
| Hirzenfeld, Sportzentrum | 2'823 | 1'886 | 922 | 1'258 | 0 | 0 | 6'889 |
| Gemeindestrassen | 310 | 760 | 635 | 505 | 870 | 530 | 3'610 |
| Gewässerschutz/-verbauungen | 120 | 140 | 590 | 700 | 0 | 0 | 1'550 |
| Ortsplanung | 110 | 100 | 80 | 60 | 60 | 50 | 460 |
| Investitionen | 3'799 | 6'109 | 5'745 | 6'011 | 15'546 | 22'478 | 59'088 |

Die vorstehenden Investitionen beinhalten unter anderem:

Hochbau

- Verwaltung Bernstrasse 12; Renovation Gebäudehülle in den Jahren 2023 und 2024
- Schulhaus Paul Klee und Schulhaus Dorf; Sanierung der Gebäudehülle in den Jahren 2023 bis 2025
- Schulraumplanung; Planung und Umsetzung ab dem Jahr 2023
- Fussballplatz Hirzenfeld; Sanierung Garderobentrakt im Jahr 2026
- Saalanlage; Sanierung Gebäude in den Jahren 2024 bis 2026

Hirzenfeld, Sportzentrum

- Eisbahn; Sanierung und Überdachung in den Jahren 2022 und 2023
- Schwimmbad; Sanierung in den Jahren 2023 bis 2025

Gemeindestrassen

- Diverse Sanierungen

Gewässerschutz-/Verbauungen

- Renaturierung Mühlebach in den Jahren 2022 bis 2024
- Renaturierung Kilchmattbach in den Jahren 2022 bis 2025

6. ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Der Finanz- und Investitionsplan 2022 – 2027 zeigt, dass sich die finanzielle Situation der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee stabil präsentiert. Die in den Jahren 2024 – 2026 ausgewiesenen Ertragsüberschüsse zeigen dies auf. Eine Unsicherheit bilden die Auswirkungen der Corona-Pandemie. Diese sind sowohl bei den Aufwendungen (Lastenausgleich) wie auch bei den Erträgen (Steuern) nach wie vor schwer abschätzbar.

Die Investitionen, welche die Umsetzung der Schulraumplanung auslösen werden, sind im vorliegenden Plan erstmals berücksichtigt. Das hohe Investitionsvolumen und die entsprechenden Folgekosten werden die Finanzplanung in Zukunft prägen. Die Schulraumplanung muss so umgesetzt werden, dass sie langfristig tragbar und auch finanzierbar sein wird.

Auch in den kommenden Jahren wird es nötig sein, auf gute Budgetdisziplin aller beteiligten Personen zählen zu können. Die zurückhaltende Aufnahme neuer, wiederkehrenden Aufgaben/Aufwendungen ist ein weiterer wichtiger Eckpfeiler eines stabilen Finanzhaushaltes der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee.

7. FINANZKENNZAHLEN ¹

Finanzkennzahlen sind wertvoll und helfen mit, die finanzielle Situation der öffentlich rechtlichen Körperschaften zu beurteilen.

Die nachstehenden Aussagen und Beurteilungen beziehen sich auf den Gesamthaushalt der Erfolgsrechnung der Einwohnergemeinden des Kantons Bern.

Selbstfinanzierungsgrad; gibt an, inwieweit die Investitionen aus selbst erwirtschafteten Mitteln bezahlt werden können. Ein Wert von unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Bei einem Selbstfinanzierungsgrad von über 100% werden Mittel für den Schuldenabbau / die Vermögensbildung freigesetzt.

Starke Schwankungen bei der Investitionstätigkeit kann zu erheblichen Differenzen dieser Kennzahl führen. Deshalb muss der Selbstfinanzierungsgrad über mehrere Jahre betrachtet werden.

Richtwert;
> 100% ideal
50% - 100% problematisch bis vertretbar
< 50% ungenügend

Selbstfinanzierungsanteil; gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde. Je höher der Wert, desto grösser ist der Spielraum für die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten oder für den Schuldenabbau.

Die notwendige Höhe richtet sich nach dem mittel- bis langfristigen Bedarf für Investitionen und/oder dem Schuldenabbau bzw. der Aufgabenerfüllung.

Richtwert;
> 15% gut
5% - 15% mittel
< 5% schwach

Zinsbelastungsanteil; gibt Antwort auf die Frage, wie stark der laufende Ertrag durch den Netozinsaufwand belastet ist. Je tiefer der Wert, desto grösser ist der finanzielle Handlungsspielraum der Gemeinde.

Richtwert;
-1% - 0% sehr tief
0% - 1% tief
1% - 2% mittel
> 2% erhöht

Kapitaldienstanteil; informiert darüber, wie stark der laufende Ertrag durch Nettozinsen und Abschreibungen (= Kapitaldienst) als Folge der Investitionstätigkeit belastet ist. Je höher der Kapitaldienstanteil, desto enger wird der finanzielle Spielraum der Gemeinde.

Ein Kapitaldienstanteil von über 15% gilt als kritisch. Es bedeutet, dass die Gemeinde mittelfristig in einen finanziellen Engpass geraten könnte, weil durch die hohe Kapitalbelastung wenig Spielraum für die Entwicklung der übrigen Kostenarten verbleibt.

Richtwert;
< 5% geringe Belastung
5% - 15% tragbare Belastung
> 15% hohe Belastung

¹ Datenquelle: Finanzbulletin März 1/2022 der Kantonalen Planungsgruppe Bern

Bruttoverschuldungsanteil; informiert über das Mass der Verschuldung der Gemeinde. Er gibt Antwort auf die Frage, zu welchem Anteil der laufende Ertrag belastet würde, wenn die Bruttoschulden auf einmal abbezahlt werden müssten. Werte, welche das Zweifache der regelmässigen jährlichen Einkünfte (Finanzertrag) überschreiten, werden als kritisch angesehen und solche zwischen 150% - 200% des Finanzertrages gelten als schlecht.

Richtwert;
< 50% sehr gut
50% - 100% gut
100% - 150% mittel
150% - 200% schlecht
> 200% kritisch

Investitionsanteil; gibt Auskunft über das Mass der Investitionstätigkeit der Gemeinde. Investitionsausgaben unter 10% zeugen von einer schwachen Investitionstätigkeit, solche von über 20% von einer starken und bei über 30% von einer sehr starken Investitionstätigkeit.

Eine unregelmässige Investitionstätigkeit kann zu erheblichen Schwankungen bei dieser Kennzahl führen. Deshalb ist der Investitionsanteil nur über mehrere Jahre betrachtet aussagekräftig.

Richtwert;
< 10% schwache Investitionstätigkeit
10% - 20% mittlere Investitionstätigkeit
20% - 30% starke Investitionstätigkeit
> 30% sehr starke Investitionstätigkeit

Bilanzüberschussquotient (BÜQ); wird für den Allgemeinen Haushalt berechnet. Die Kennzahl gibt Auskunft über das Verhältnis des Bilanzüberschusses zu den beiden wichtigen Ertragsarten; Steuern und Finanzausgleich. Ein negativer Wert wird bei einem Bilanzfehlbetrag ausgewiesen. Fällt der Bilanzüberschussquotient unter 30%, können finanzpolitische Reserven aufgelöst werden.

Richtwert;
< 30% klein
30% - 60% mittel
> 60% gross

| Finanzkennzahlen Gesamthaushalt | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | Ø |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|----------|
| Selbstfinanzierungsgrad | 12% | 13% | 10% | 14% | 6% | 3% | 8% |
| Selbstfinanzierungsanteil | 1% | 2% | 2% | 2% | 2% | 1% | 2% |
| Zinsbelastungsanteil | 0.0% | 0.1% | 0.1% | 0.3% | 1.5% | 3.1% | 0.9% |
| Kapitaldienstanteil | 4% | 5% | 2% | 3% | 4% | 6% | 4% |
| Bruttoverschuldungsanteil | 31% | 24% | 24% | 35% | 73% | 126% | 53% |
| Investitionsanteil | 11% | 16% | 15% | 16% | 30% | 37% | 22% |

| Finanzkennzahlen Allgemeiner Haushalt | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | Ø |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|----------|
| Selbstfinanzierungsgrad | 8% | 3% | 11% | 16% | 6% | 3% | 6% |
| Bilanzüberschussquotient | 25% | 24% | 23% | 23% | 22% | 21% | 23% |

8. SPEZIALFINANZIERUNGEN (SF)

Unter Spezialfinanzierung (SF) versteht man gebührenfinanzierte Aufgabenbereiche. Dabei besteht zwischen der erbrachten Aufgabe und den bezahlten Entgelten ein direkter Zusammenhang. Spezialfinanzierungen bedürfen einer rechtlichen Grundlage. Die wichtigsten Spezialfinanzierungen werden durch Bundesrecht oder das Kantonale Recht vorgeschrieben; Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Abfallentsorgung.

Zusätzlich bestehen in der Gemeinde Münchenbuchsee zwei Spezialfinanzierungen, welche auf Gemeinderecht basieren: Die Spezialfinanzierung Feuerwehr und die Spezialfinanzierung Wärmeversorgung Riedli.

Auch bei diesen beiden gemeindeeigenen Spezialfinanzierungen gilt der Grundsatz, dass sie sich über Ersatzabgaben (Feuerwehr) oder Gebühren (Wärmeversorgung) selber finanzieren müssen.

Vom Allgemeinen Haushalt werden keine Beiträge an die Spezialfinanzierungen geleistet.

8.1 FEUERWEHR

Die Feuerwehr wird als zweiseitige Spezialfinanzierung geführt. Dies bedeutet, dass sich die Feuerwehr durch die Ersatzabgaben selber finanzieren muss. Der Allgemeine Haushalt deckt keine allfälligen Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierung Feuerwehr.

Auch nach der Auslagerung der Feuerwehr Münchenbuchsee in die Feuerwehr Region Moossee (per 01.01.2022) wird die Spezialfinanzierung wie bisher weitergeführt. Mit dem Rechnungsabschluss 2021 wurde sowohl das bestehende Verwaltungsvermögen aus HRM1, wie auch das Verwaltungsvermögen aus HRM2 vollständig abgeschrieben.

Die Planung zeigt auf, dass in den Planjahren durchwegs mit Ertragsüberschüssen gerechnet wird.

ÜBERBLICK

| | <i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i> | | | | | |
|---|-------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ergebnisse der Spezialfinanzierung | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Feuerwehr | 172 | 169 | 143 | 129 | 126 | 127 |
| Bestand Rechnungsausgleich | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Feuerwehr | 213 | 382 | 525 | 654 | 780 | 907 |
| Bestand Verwaltungsvermögen | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Feuerwehr | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

INVESTITIONSPROJEKTE

| | <i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i> | | | | | |
|---------------------------------|-------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Planungsjahre | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| TOTAL NETTOINVESTITIONEN | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Die Feuerwehr Region Moossee hat für die kommenden Jahre verschiedene Investitionen geplant. Wie sich die Beiträge der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee an die Feuerwehr Region Moossee infolge dieser Investitionen entwickeln, muss abgewartet werden.

8.2 WASSERVERSORGUNG

Die Finanzplanung der Spezialfinanzierung Wasserversorgung zeigt eine negative Entwicklung. Der Bestand des Rechnungsausgleiches wird aufgebraucht, es entsteht ein Bilanzfehlbetrag. Dieser Entwicklung muss entgegengewirkt werden.

ÜBERBLICK

| <i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i> | | | | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ergebnisse der Spezialfinanzierung | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Wasserversorgung | 8 | -108 | -567 | -588 | -601 | -614 |
| Bestand Rechnungsausgleich | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Wasserversorgung | 460 | 352 | -215 | -803 | -1'404 | -2'018 |
| Bestand Werterhalt | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Wasserversorgung | 4'779 | 5'047 | 5'214 | 5'380 | 5'546 | 5'710 |
| Bestand Verwaltungsvermögen | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Wasserversorgung | 3'381 | 3'998 | 4'545 | 4'977 | 5'722 | 6'302 |

INVESTITIONSPROJEKTE

| <i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i> | | | | | | |
|---------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Planungsjahre | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Erschliessungen | 0 | 80 | 0 | 0 | 120 | 0 |
| Leitungssanierungen | 550 | 570 | 580 | 465 | 660 | 615 |
| TOTAL NETTOINVESTITIONEN | 550 | 650 | 580 | 465 | 780 | 615 |

ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Mit dem Rechnungsabschluss 2023 wird das gewährte Darlehen an die WAGRA (Wasserverbund Grauholz AG) zurückbezahlt sein. Entsprechend präsentieren sich die Rechnungsergebnisse ab dem Jahr 2024. Es werden durchwegs Aufwandüberschüsse ausgewiesen. Eine Anpassung der Gebühren wird unumgänglich sein.

Der Kostendeckungsgrad beträgt bis ins Jahr 2022 100%. Danach reduziert er sich auf 69%. Die Einlage in die Werterhaltung wird weiterhin mit 60% vorgenommen. Die jährlichen Abschreibungen können aus dem Bestand des Werterhalts entnommen werden. Diese Abschreibungen erhöhen sich bis ins Jahr 2027 auf CHF 35'100.00.

8.3 ABWASSERENTSORGUNG

Für die Planjahre 2023 – 2027 werden durchwegs Aufwandüberschüsse ausgewiesen. Der hohe Bestand des Rechnungsausgleiches kann so reduziert werden. Per Ende 2027 beträgt dieser aber nach wie vor CHF 1.116 Mio.

ÜBERBLICK

| <i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i> | | | | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ergebnisse der Spezialfinanzierung | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Abwasserentsorgung | -370 | -362 | -370 | -378 | -385 | -392 |
| Bestand Rechnungsausgleich | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Abwasserentsorgung | 3'003 | 2'641 | 2'271 | 1'893 | 1'508 | 1'116 |
| Bestand Werterhalt | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Abwasserentsorgung | 11'819 | 12'440 | 13'056 | 13'667 | 14'273 | 14'879 |
| Bestand Verwaltungsvermögen | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Abwasserentsorgung | 3'959 | 4'607 | 5'220 | 5'938 | 6'791 | 7'474 |

INVESTITIONSPROJEKTE

| <i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i> | | | | | | |
|---------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Planungsjahre | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Erschliessungen | 0 | 50 | 50 | 20 | 150 | 0 |
| Leitungssanierung | 460 | 530 | 610 | 760 | 750 | 420 |
| GEP Massnahmen | 70 | 120 | 50 | 0 | 20 | 330 |
| TOTAL NETTOINVESTITIONEN | 530 | 700 | 710 | 780 | 920 | 750 |

ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Der Kostendeckungsgrad in den Planjahren beträgt rund 82%. Die Einlage in die Werterhaltung wird weiterhin mit 60% vorgenommen. Die jährlichen Abschreibungen können aus dem Bestand des Werterhalts entnommen werden. Diese Abschreibungen erhöhen sich bis ins Jahr 2027 auf CHF 67'000.00.

8.4 ABFALLENTSORGUNG

Bei der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung wurden die Ansätze der Grundgebühren per 01.01.2022 um 25% reduziert. Entsprechend werden in den kommenden Jahren durchwegs Aufwandüberschüsse ausgewiesen. Der Bestand des Rechnungsausgleiches wird sich entsprechend reduzieren.

ÜBERBLICK

| <i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i> | | | | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ergebnisse der Spezialfinanzierung | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Abfallentsorgung | -167 | -69 | -90 | -111 | -125 | -139 |
| Bestand Rechnungsausgleich | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Abfallentsorgung | 1'144 | 1'075 | 985 | 874 | 749 | 610 |

INVESTITIONSPROJEKTE

Bei der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung stehen in den nächsten Jahren keine Investitionsprojekte an.

ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Der Kostendeckungsgrad beträgt rund 90%. In den nächsten Jahren sind keine ausserordentlichen Aufwendungen und/oder Investitionen vorgesehen. Die ausgewiesenen Aufwandüberschüsse der Planjahre können problemlos durch den Bestand des Rechnungsausgleiches ausgeglichen werden.

8.5 WÄRMEVERSORGUNG RIEDLI

Über alle Planjahre werden Ertragsüberschüsse ausgewiesen. Entsprechend kann der Bestand des Rechnungsausgleiches geüffnet werden.

Es sind keine weiteren Neuanschlüsse geplant.

ÜBERBLICK

BETRÄGE IN CHF TAUSEND

| Ergebnisse der Spezialfinanzierung | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Wärmeversorgung Riedli | 3 | 22 | 20 | 17 | 16 | 15 |
| Bestand Rechnungsausgleich | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Wärmeversorgung Riedli | 12 | 34 | 54 | 71 | 87 | 102 |
| Bestand Werterhalt | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Wärmeversorgung Riedli | 264 | 274 | 283 | 293 | 302 | 312 |
| Bestand Verwaltungsvermögen | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Wärmeversorgung Riedli | 1'767 | 1'669 | 1'570 | 1'472 | 1'374 | 1'276 |

INVESTITIONSPROJEKTE

Bei der Wärmeversorgung Riedli stehen keine Investitionen an.

ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Der Kostendeckungsgrad beträgt in den Planjahren durchschnittlich 104%. Die Einlage in die Werterhaltung wird mit 60% vorgenommen.

9. ANTRAG UND BESCHLUSS

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Finanz- und Investitionsplan 2021 - 2026 mit all seinen Bestandteilen an der Sitzung vom 19. September 2022 beschlossen und unterbreitet dem Großen Gemeinderat folgenden Antrag:

- Der Finanz- und Investitionsplan 2022 – 2027 wird zur Kenntnis genommen.

Münchenbuchsee, 19. September 2022

GEMEINDERAT MÜNCHENBUCHSEE

Präsident

Sekretär

Finanzverwalter



Manfred Waibel

Olivier A. Gerig

Thomas Sitter

10. DETAILS INVESTITIONSPLANUNG

INVESTITIONEN ALLGEMEINER HAUSHALT

BETRÄGE IN CHF TAUSEND

| Bezeichnung der Projekte | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | Total |
|--|-------|-------|-------|-------|--------|--------|---------------|
| Investitionen Verwaltungsliegenschaften | | | | | | | 1'480 |
| Bernstrasse 8 + 12; Anschluss Wärmeversorgung | | 80 | | | | | 80 |
| Bernstrasse 12; Renovation Gebäudehülle | | 600 | 600 | | | | 1'200 |
| Höheweg 7, Sanierung Dach | | | 100 | | | | 100 |
| Platzgerhüsli, Sanierung Gebäude | | | 100 | | | | 100 |
| Investitionen Militärische Verteidigung | | | | | | | 500 |
| Schiessanlage Bärenried; Sanierung Schützenhaus | 250 | 250 | | | | | 500 |
| Investitionen Zivilschutz | | | | | | | 400 |
| Bernstrasse 21, Sanierung Öffentlicher Schutzraum | | | | 200 | 200 | | 400 |
| Investitionen Bildung ICT | | | | | | | 446 |
| Beschaffungskonzept 2020 – 2024 | 186 | 130 | 130 | | | | 446 |
| Investitionen Liegenschaften / Hochbau | | | | | | | 400 |
| Werkhof (Bring's); Erneuerung Heizung | | | | 200 | | | 200 |
| Werkhof (Bring's); Sanierung Dach | | | | | 100 | 100 | 200 |
| Investitionen Schulliegenschaften | | | | | | | 41'563 |
| KIGA Ursprung; Anschluss Wärmeversorgung | | | 120 | | | | 120 |
| Schulraumplanung; Planung – Realisierung | | 713 | 1'118 | 1'118 | 13'716 | 20'998 | 37'663 |
| SH Dorf; Sanierung Gebäudehülle | | 850 | | | | | 850 |
| SH Dorf; Sanierung Gebäude Innenräume | | | | | | 500 | 500 |
| SH Allmend; Sanierung Spielplatz | | | 200 | | | | 200 |
| SH Allmend, Sanierung Kanalisation | | 150 | | | | | 150 |
| SH Paul Klee; Hauptgebäude; Sanierung Gebäudehülle | | | 200 | 600 | | | 800 |
| SH Waldegg; Sanierung Dächer | | | 350 | 150 | | | 500 |
| SH Diemerswil, Sanierung Sportplatz | | 50 | | | | | 50 |
| SH Bodenacker, NATech Zimmer | | | | 330 | | | 330 |
| Zyklus 1 und 2, Ersatz Schülerpulte | | 400 | | | | | 400 |
| Investitionen Freizeit / SPZ Hirzenfeld | | | | | | | 9'279 |
| Sportplatz Hirzenfeld; Garderobentrakt, Sanierung | | | | | 400 | | 400 |
| Sportplatz Hirzenfeld, Ersatz Rasenmäher | | | | 90 | | | 90 |
| SPZ Hirzenfeld; Eisbahn, Sanierung / Überdachung | 2'823 | 99 | | | | | 2'922 |
| SPZ Hirzenfeld; Schwimmbad, Sanierung | | 1'787 | 922 | 1'258 | | | 3'967 |
| Minderheimat; Neugestaltung Platz / WC-Anlage | | | 200 | 200 | | | 400 |
| Spielplätze; Auffrischung | | | | | | 300 | 300 |
| Saal- und Freizeitanlage; Sanierung Gebäude | | | 100 | 200 | 200 | | 500 |
| Saal- und Freizeitanlage; Sanierung Innenräume | | | 200 | 200 | | | 400 |
| Saalanlage; Sanierung Entwässerung | | | 100 | 200 | | | 300 |

| Bezeichnung der Projekte | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | Total | |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|---------------|---------------|---------------|--------------|
| Investitionen Gemeindestrassen | | | | | | | | 4'410 |
| Bärenried; Sanierung Oberbau | | | | 10 | 100 | 50 | 160 | |
| Am Bach; Sanierung Oberbau/Deckbelag | | | 20 | 100 | 50 | | 170 | |
| Häuslimoosstrasse Sanierung | | | 50 | 200 | 50 | | 300 | |
| Ulmenweg; Sanierung Oberbau | 10 | 150 | 50 | | | | 210 | |
| Meisenweg; Sanierung Oberbau | | | | | | 270 | 270 | |
| Kirchgasse; Sanierung | 50 | 200 | 100 | | | | 350 | |
| Zentrum OST, Sanierung | 50 | 50 | 30 | | | | 130 | |
| Lindenweg; Sanierung Oberbau/Deckbelag | | | | 20 | 150 | 50 | 220 | |
| Mattenstutz; Sanierung Deckbelag | | 10 | 150 | 50 | | | 210 | |
| Weierweg Nord; Sanierung | | 10 | 100 | 50 | | | 160 | |
| Weierweg Süd; Sanierung | | | | 20 | 120 | 50 | 190 | |
| Allmend; Sanierung | 150 | 50 | | | 20 | 200 | 420 | |
| ZPP Nr. 19; Strahmmatte | 20 | 125 | 100 | | | | 245 | |
| ZPP Buchlimatt | | | | 20 | 110 | | 130 | |
| Waldeckweg; Sanierung | | | | | | 350 | 350 | |
| Moosgasse, Sanierung | | | | 10 | 200 | 100 | 310 | |
| Flurwege, Sanierung | 15 | 130 | | | | | 145 | |
| Strassenbeleuchtung; diverse Projekte | 15 | 35 | 35 | 25 | 70 | 10 | 190 | |
| Investitionen Gewässerverbauungen | | | | | | | | 1'550 |
| Kilchmattbach; Renaturierung | 40 | 40 | 40 | 600 | | | 720 | |
| Mühlebach; Renaturierung Parzellen 626 + 307 | 80 | 100 | 500 | | | | 680 | |
| Gewässer Buchlimatt | | | 50 | 100 | | | 150 | |
| Investitionen Raumordnung | | | | | | | | 460 |
| Ortsplanungsrevision ORP17+ | 80 | 30 | | | | | 110 | |
| Ortsplanungsrevision ORP17+; Umsetzung | 10 | 30 | 40 | 30 | 30 | 30 | 170 | |
| ZPP23, Schmiedgasse; Arealentwicklung | 20 | 40 | 40 | 30 | 30 | 20 | 180 | |
| Total | 3'799 | 6'109 | 5'745 | 6'011 | 15'546 | 22'478 | 59'688 | |

INVESTITIONEN SPEZIALFINANZIERUNG WASSER

BETRÄGE IN CHF TAUSEND

| Bezeichnung der Projekte | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | Total |
|--------------------------------------|------------|------------|------------|------------|------------|--------------|--------------|
| Strahmmatte, ZPP Nr. 19 | | 80 | | | | | 80 |
| Buchlimatt, ZPP | | | | | 120 | | 120 |
| Häuslimoosstrasse, Leitungssanierung | | | 20 | 150 | 50 | | 220 |
| Mühlemattweg; Leitungssanierung | | | | | | 150 | 150 |
| Lindenweg; Leitungersatz | | | | 25 | 150 | 25 | 200 |
| Bernstrasse 54 – 105, Leitungersatz | | | 10 | 150 | | | 160 |
| Bernstrasse 39 – 50, Leitungersatz | | | | | 10 | 150 | 160 |
| Weierweg Nord; Leitungssanierung | | 10 | 250 | 50 | | | 310 |
| Weierweg Süd; Leitungssanierung | | | | 20 | 200 | 50 | 270 |
| Mattenstutz; Leitungssanierung | | 10 | 150 | 50 | | | 210 |
| Bärenriedweg, Leitungssanierung | | | | 20 | 200 | 50 | 270 |
| Ulmenweg; Leitungssanierung | 20 | 150 | 50 | | | | 220 |
| Meisenweg; Leitungssanierung | | | | | | 270 | 270 |
| Zentrum OST, Gesamtsanierung | 300 | 50 | | | | | 350 |
| Waldeckweg, Leitungssanierung | | | | | | 170 | 170 |
| Allmend; Leitungssanierung | 200 | 50 | | | 50 | 150 | 450 |
| Kirchgasse, Leitungssanierung | 30 | 300 | 100 | | | | 430 |
| Total | 550 | 650 | 580 | 465 | 780 | 1'015 | 4'040 |

INVESTITIONEN SPEZIALFINANZIERUNG ABWASSER

BETRÄGE IN CHF TAUSEND

| Bezeichnung der Projekte | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | Total |
|--|------------|------------|------------|------------|------------|--------------|--------------|
| Strahmmatte; ZPP Nr. 19, Erschliessung | | 50 | 50 | | | | 100 |
| ZPP Buchlimatt, Erschliessung | | | | 20 | 150 | | 170 |
| Nachführung GEP | 70 | 120 | 50 | | | | 240 |
| Häuslimoosstrasse, Leitungssanierung | | | 20 | 200 | 100 | | 320 |
| Chlostermatte; Leitungssanierung | | 100 | 50 | | | | 150 |
| Mattenstutz; Leitungssanierung | | 20 | 150 | 50 | | | 220 |
| Allmend; Leitungssanierung | 200 | 50 | | | | 200 | 450 |
| Am Bach; Leitungssanierung | | | 20 | 150 | 50 | | 220 |
| Bärenriedweg, Strassenentwässerung | | | | 50 | 200 | 50 | 300 |
| Lindenweg; Leitungssanierung | | | | 20 | 150 | 50 | 220 |
| Meisenweg; Leitungssanierung | | | | | | 270 | 270 |
| Ulmenweg; Leitungssanierung | 20 | 150 | 50 | | | | 220 |
| Weierweg Nord; Leitungssanierung | | 10 | 150 | 50 | | | 210 |
| Weierweg Süd; Leitungssanierung | | | | 20 | 150 | 50 | 220 |
| Waldeckweg, GEP Massnahme | | | | | | 630 | 630 |
| Moosgasse, Leitungssanierung | | | | 20 | 100 | 50 | 170 |
| Kirchgasse, Leitungssanierung | 40 | 150 | 80 | | | | 270 |
| Zentrum OST, Leitungssanierung | 200 | 50 | | | | | 250 |
| Armasuisse; GEP Massnahmen | | | | | 20 | 300 | 320 |
| Bernstrasse; Leitungssanierung | | | 50 | 200 | | | 250 |
| Total | 530 | 700 | 670 | 780 | 920 | 1'600 | 5'200 |

Projekte

- In Ausführung
- Kredit genehmigt
- Kredit noch nicht genehmigt

11. INVESTITIONSPLANUNG (LANGFRISTIG)

INVESTITIONEN ALLGEMEINER HAUSHALT

BETRÄGE IN CHFTAUSEND

| Bezeichnung der Projekte | 2028 | 2029 | 2030 | 2031 | 2032 | später | Total |
|--------------------------|------|------|------|------|------|--------|-------|
|--------------------------|------|------|------|------|------|--------|-------|

| | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|
| Investitionen Verwaltungsliegenschaften | | | | | | | |
| | | | | | | | |

| | | | | | | | |
|----------------------------------|-----|-----|--|--|--|--|------------|
| Investitionen Bildung ICT | | | | | | | 300 |
| Beschaffungskonzept ab 2025 | 150 | 150 | | | | | 300 |

| | | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|--|--|
| Investitionen Liegenschaften / Hochbau | | | | | | | |
| | | | | | | | |

| | | | | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|--|--|---------------|
| Investitionen Schulliegenschaften | | | | | | | 21'031 |
| SH Dorf; Sanierung Gebäude Innenräume | 500 | | | | | | 500 |
| SH Diemerswil, Sanierung Gebäude | | 500 | | | | | 500 |
| Schulraumplanung; Planung – Realisierung | 7'818 | 2'600 | 6'009 | 3'604 | | | 20'031 |

| | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|
| Investitionen Freizeit / SPZ Hirzenfeld | | | | | | | |
| | | | | | | | |

| | | | | | | | |
|--|-----|-----|--|--|--|--|--------------|
| Investitionen Gemeindestrassen | | | | | | | 1'310 |
| Bahnhofplatz, Neugestaltung | | 300 | | | | | 300 |
| Industriestrasse, Sanierung Trottoir und Strasse | 350 | | | | | | 350 |
| Meisenweg, Sanierung | 250 | | | | | | 250 |
| Waldeckweg, Sanierung | 300 | | | | | | 300 |
| Strassenbeleuchtung; diverse Projekte | 50 | 60 | | | | | 110 |

| | | | | | | | |
|---|-----|-----|-----|--|--|--|------------|
| Investitionen Spezialfinanzierung Wasser | | | | | | | 750 |
| Bahnhofplatz, Neugestaltung | | 300 | | | | | 300 |
| Oberdorfstrasse, Leitungssanierung | | | 150 | | | | 150 |
| Industriestrasse, Leitungssanierung | 300 | | | | | | 300 |

| | | | | | | | |
|---|-----|-----|-----|--|--|--|------------|
| Investitionen Spezialfinanzierung Abwasser | | | | | | | 850 |
| Bahnhofplatz, Neugestaltung | | 350 | | | | | 350 |
| Industriestrasse, Leitungssanierung | 300 | | | | | | 300 |
| Oberdorfstrasse, Leitungssanierung | | | 200 | | | | 200 |